

Access B400

Bedienungsanleitung DE



Bedienungsanleitung für

Frama Brieföffner, Modell Access B400

INHALTSVERZEICHNIS

1.	LEGENDE	4
2.	EINFÜHRUNG	4
2.1	SICHERHEITSHINWEISE / UNFALLSCHUTZ	4
2.2	HINWEIS AUF MÖGLICHE BESCHÄDIGUNG DER AUFSTELLOBERFLÄCHE	5
3.	INSTALLATION / NETZANSCHLUSS	5
3.1	ACCESS B400 AUFSTELLEN	5
3.2	NETZANSCHLUSS	5
4.	BETRIEBBEREITSCHAFT	5
5.	MIT DEM ACCESS B400 ARBEITEN	5
5.1	VORSORTIEREN / VORBEREITEN DER BRIEFE ZUM ÖFFNEN	5
5.2	BRIEFE AUF EINER SEITE ÖFFNEN	6
5.3	BRIEFE AUF ZWEI SEITEN ÖFFNEN	7
5.4	BRIEFE AUF DREI SEITEN ÖFFNEN	7
5.5	AUTOMATISCHER RÜCKLAUF BEI BRIEFSTAU	7
5.6	GERÄTEKÜHLUNG	7
6.	BESEITIGEN VON VERKLEMMTEN BRIEFEN / PAPIERRESTEN (BETRIEBSSTÖRUNG)	8
6.1	VERKLEMMTEN BRIEF ENTFERNEN	8
6.2	PAPIERRESTE ENTFERNEN	8
7.	ZUBEHÖR	9
8.	TECHNISCHE DATEN	9
8.1	LEISTUNGSDATEN	9
8.2	ELEKTRISCHE DATEN (TISCHNETZTEIL)	9
8.3	ABMESSUNGEN UND GEWICHT	9
9.	RECYCLING / UMWELTSCHUTZ.....	9
10.	EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	10

1. Legende

1. Netzteil
2. Netzanschluss
3. Netzschalter
4. Betriebslampe
5. Auflagetisch
6. Auslösehebel
7. Transportriemen
8. Briefseitenanschlag
9. Brieffreigabeknopf
10. Schutzabdeckung
11. Schlitzvorrichtung
12. Briefauffangbehälter

2. Einführung

Danke, dass Sie sich für unseren Frama Brieföffner Access B400 entschieden haben. Die folgenden Informationen unterstützen Sie bei der Installation des Gerätes und zeigen Ihnen, wie Sie bei dessen Einsatz die besten Arbeitsergebnisse erzielen. Lesen Sie deshalb diese Anleitung zuerst durch, bevor Sie Ihren Access B400 in Betrieb nehmen.

2.1 Sicherheitshinweise / Unfallschutz

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung vollständig durch und halten Sie sich an die darin enthaltenen Anweisungen.
- Vor jeder Installation Netzteil (1) und Netzkabel überprüfen. Schäden nur durch einen Fachmann beheben lassen.
- Netzstecker nur bei aufgesetzter Abdeckung (10) in die Steckdose einstecken.
- Netzkabel immer nach hinten vom Brieföffner wegführen und sicherstellen, dass keine Beschädigungs- und Stolpergefahr besteht.
- Netzstecker nicht mittels des Netzkabels aus der Steckdose ziehen.
- Keine Fremdkörper unter die Schutzabdeckung (10) der Schlitzvorrichtung (11) halten (Beschädigungsgefahr!).
- Nicht unter den Briefeinzugs- bzw. Auswurfbereich der Schutzabdeckung (10) greifen. Finger können bei laufendem Motor durch die Schlitzvorrichtung (11) verletzt werden!
- Vorsicht mit langen Haaren, Krawatten usw. im Briefeinzugsbereich d.h. im Bereich der beiden Transportriemen (7).
- Vor dem Entfernen der Schutzabdeckung (10) zuerst Brieföffner über Netzschalter (3) ausschalten und Netzteil (1) von Netzanschluss (2) entfernen.
- Keine heißen Gegenstände (Zigaretten usw.) auf das Gehäuse legen! Darauf achten, dass keine Feuchtigkeit in das Gerät und das Netzteil (1) dringen kann.
- Zum Reinigen des Gerätes keine aggressiven Putz- und Reinigungsmittel verwenden. Stattdessen ein leicht angefeuchtetes Tuch benutzen.
- Gerätereparaturen nur durch einen Service-Techniker der lokalen Frama-Vertriebsorganisation durchführen lassen. Gerät unter keinen Umständen selber öffnen!
- Kinder vom Brieföffner fernhalten!

2.2 Hinweis auf mögliche Beschädigung der Aufstelloberfläche

Bitte bedenken Sie, dass die heutigen Möbel mit einer Vielzahl von Lacken und Kunststoffen beschichtet sind. Es kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass manche dieser Stoffe möglicherweise Bestandteile enthalten, welche die Kunststofffüße des Gerätes angreifen oder aufweichen. Die so durch Fremdstoffe veränderten Füße können Spuren auf Ihren Möbeloberflächen hinterlassen. Frama kann aus verständlichen Gründen für solche Schäden keine Haftung übernehmen. Verwenden Sie deshalb eine rutschfeste Unterlage.

3. Installation / Netzanschluss

3.1 Access B400 aufstellen

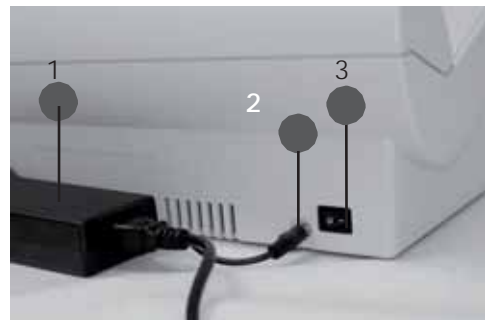
Brieföffner auf einer horizontalen Oberfläche aufstellen. Bitte beachten Sie hierbei den Hinweis unter Punkt 2.2. Briefauffangbehälter (12) rechts vom Gerät positionieren.

3.2 1 Netzanschluss

Der Brieföffner ist ohne Voreinstellung für Netzspannungen zwischen 100 und 240 V bei einer Netzfrequenz von 50 oder 60 Hz betriebsbereit.

Netzteil (1) am Netzanschluss (2) anstecken. Länderspezifisches Netzkabel am Netzteil (1) und an der Steckdose anschließen.

Achtung! Die Steckdose muss sich nahe des Brieföffners befinden und leicht zugänglich sein.



4. Betriebsbereitschaft

Netzschalter (3) auf Geräterückseite auf Position «1» stellen. Die Betriebsbereitschaft wird durch die permanent rot aufleuchtende Betriebslampe (4) an der Gerätevorderseite angezeigt.

Bitte schalten Sie aus ökologischen Gründen den Brieföffner nach Gebrauch über den Netzschalter (3) wieder aus (Betriebslampe (4) dunkel).



5. Mit dem Access B400 arbeiten

5.1 Vorsortieren / Vorbereiten der Briefe zum Öffnen

Das Beachten der nachstehenden Vorbereitungsarbeiten erleichtert Ihnen anschließend das problemlose Öffnen der Briefe beträchtlich. Bitte befolgen Sie daher die nachstehenden Hinweise:

- Briefe dicker als 10 mm aussortieren und von Hand öffnen. Der Access B400 passt sich automatisch an Briefdicken bis 10 mm an.

- Großformatige Briefe (z.B. Formate C4 / B4) sowie kurze Briefe (z.B. C6) aussortieren und mit dem Access B400 separat öffnen.
- Übrige Briefformate mit gleicher / unwesentlich unterschiedlicher Länge (z.B. C6/5, C5, B5 etc.) können gemischt geöffnet werden.
- Briefe vorteilswise auf der der Briefklappe entgegen gesetzter Seite öffnen:
- Briefklappen sind oftmals angerissen oder bei überfüllten Briefen schlecht verschlossen, was zu Störungen beim Öffnen der Briefe und / oder Beschädigungen des Briefinhalts führen kann.
- Aufstehende Briefklappenränder können zu Störungen beim Zuführen der Briefe unter die Schlitzvorrichtung führen.
- Vorteilhafterweise Briefe mit der Fensteröffnung nach unten gerichtet öffnen.
- Briefstapel entgegen der Schlitzkante auf Tischoberfläche klopfen, um die Briefinhalte möglichst von der Schlitzkante entfernt zu halten (Minimierung der Gefahr von Beschädigungen des Briefinhaltes).

5.2 Briefe auf einer Seite öffnen

Verfahren Sie für das Öffnen eines Stapels von Briefen wie folgt:

- 5.2.1 Briefauffangbehälter (12) je nach Länge der zu öffnenden Briefe im geeigneten Abstand zum Brieföffner positionieren. Für das optimale Stapeln von Briefen mit Format C5 oder kleiner Briefauffangbehälter (12) gemäß Abbildung leicht angewinkelt zum Brieföffner positionieren. Für Briefe mit Format grösser C5 Auffangbehälter (12) parallel zum Brieföffner positionieren.

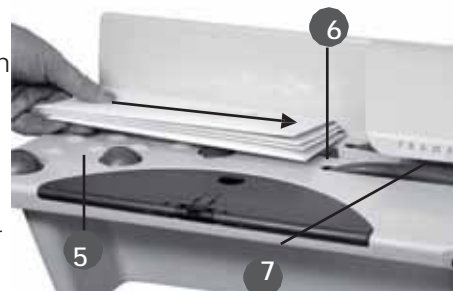


- 5.2.2 Briefstapel (maximale Stapelhöhe = 80 mm, bei schweren Briefen und / oder Briefen mit Format C4/ B4 entsprechend weniger auflegen) entgegen der Schnittkante auf Tischoberfläche klopfen, um Briefinhalte möglichst weit von der Schnittkante entfernt zu halten (siehe auch Bemerkungen unter Punkt 5.1).

- 5.2.3 Briefstapel mit der Schlitzkante nach unten leicht auf Tischoberfläche klopfen, um die Schlitzkante aller Briefe bündig zu halten.

- 5.2.4 Stapel leicht fächern, mit der Schnittkante satt gegen die Rückwand liegend auf den Auflagetisch (5) legen und über den Auslösehebel (6) schieben.

- Der Motor setzt sich in Betrieb (akustisches Signal). Die Briefe werden mittels der beiden Transportriemen (7) automatisch unter die Schlitzvorrichtung (11) eingezogen, geöffnet und im Briefauffangbehälter (12) wieder gestapelt.



- 5.2.5 Restliche Briefe fortlaufend auflegen.

- Nach dem Öffnen des letzten Briefes schaltet sich der Motor nach zirka zwei Sekunden automatisch ab.

5.3 Briefe auf zwei Seiten öffnen

Für das Öffnen von Briefen auf den beiden Längsseiten gemäß den Arbeitsschritten 5.2.1 bis 5.2.5 verfahren. Anschließend die Briefe gemäß den Arbeitsschritten 5.2.2 bis 5.2.5 auf der entgegen liegenden Längsseite öffnen.

- Beim Auseinanderziehen der beiden Umschlagsseiten fällt der Briefinhalt aus dem Umschlag raus.

5.4 Briefe auf drei Seiten öffnen

Für das Öffnen von Briefen auf drei Seiten gemäß den Arbeitsschritten, wie unter Punkt 5.3 beschrieben (Öffnen der Briefe auf den beiden Längsseiten), vorgehen. Für das anschließende Öffnen auf der dritten d.h. einer der beiden Kurzseiten wie folgt verfahren:

1. Briefseitenanschlag (8) hochklappen und durch entsprechendes Zurückziehen auf die Längsseite der zu öffnenden Briefe einstellen. **Achtung:** Seitenanschlag muss satt an den Briefen anliegen, ohne aber den freien Fluss der Briefe beim Transport unter die Schlitzvorrichtung zu behindern!
2. Briefe zum Öffnen gemäß Arbeitsschritt 5.2.4 zuführen.



- Die Umschläge können nun aufgeklappt und der Briefinhalt entnommen werden.

Achtung! Die Funktion „Briefe auf drei Seiten öffnen“ eignet sich für Briefe C6/5, C5, B5 und Briefe mit ähnlichem Format.

5.5 Automatischer Rücklauf bei Briefstau

Im Falle eines Briefstaus unter der Schlitzvorrichtung (11) schaltet sich der Motor ab und aktiviert nach zirka zwei Sekunden den automatischen Rücklauf, wodurch die Briefe wieder auf den frei zugänglichen Auflagetisch (5) zurückgeschoben werden. Hierbei blinkt die Betriebslampe (4) bis zum Entfernen der Briefe vom Auflagetisch (5) und somit der Freigabe des Auslösehebels (6). Sobald die Betriebslampe (4) erneut permanent leuchtet, ist der Brieföffner wieder funktionsbereit. Die Briefe können gemäss den Arbeitsschritten 5.2.2 bis 5.2.4 geöffnet werden.

5.6 Geräte Kühlung

Werden mit dem Gerät ohne Unterbruch (Auslösehebel (6) stets aktiviert) zwei Minuten und länger Briefe geöffnet, setzt sich zwecks Motorenkühlung automatisch der eingebaute Ventilator in Betrieb. Der Kühlungsprozess dauert nach dem Öffnen des letzten Briefes noch während vier weiteren Minuten an (leichtes Geräusch hörbar). Beim Ausschalten des Brieföffners über den Netzschalter (3) wird der Ventilator und somit der Kühlungsprozess ohne negative Auswirkungen für das Gerät ebenfalls ausgeschaltet.

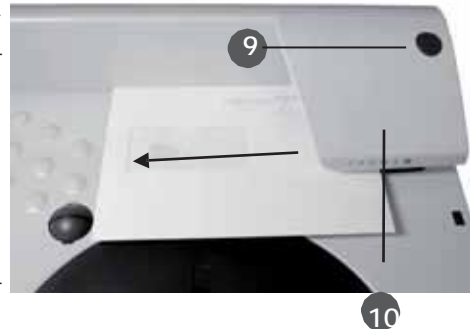
6. Beseitigen von verklemmten Briefen / Papierresten (Betriebsstörung)

6.1 Verklemmten Brief entfernen

Sollte ein Brief auf Grund eines Briefstaus und trotz des automatischen Briefrücklaufs in der Schlitzvorrichtung (11) stecken bleiben, wie folgt vorgehen:

6.1.1 Brieffreigabeknopf (9) auf Schutzabdeckung (10) drücken und gleichzeitig verklemmten Brief vorsichtig entgegen der Transportrichtung d.h. nach links heraus ziehen. Danach Brieffreigabeknopf (9) wieder loslassen.

→ Der Brieföffner ist wieder betriebsbereit.



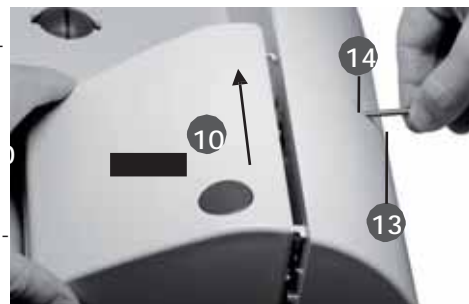
Achtung! Versuchen Sie nicht, einen zurückgebliebenen Papierrest mit den Fingern aus der Schlitzvorrichtung (11) unter der Schutzabdeckung (10) zu entfernen (Verletzungsgefahr). Verwenden Sie hierzu auch keinen harten und / oder spitzen Gegenstand (Beschädigungsgefahr). Verfahren Sie in diesem Fall gemäß Punkt 6.2 unten.

6.2 Papierreste entfernen

Sollten sich zum Beispiel auf Grund eines bereits beim Zuführen beschädigten Briefes Papierreste im Bereich der Schlitzvorrichtung (11) unter der Abdeckung (10) verklemmt haben, wie folgt vorgehen:

6.2.1 Brieföffner über Netzschalter (3) ausschalten (rote Betriebslampe (4) erloschen) und Netzteil (1) von Netzanschluss (2) entfernen.

6.2.2 Mit Stift (13) aus Zubehörschachtel vorsichtig so weit in die Öffnung (14) auf der Geräterückseite stoßen, bis ein leichter Widerstand spürbar wird (Ende des Gegenstandes beim Einführen leicht nach unten drücken). Unter Aufrechthaltung des Drucks die Schutzabdeckung (10) zirka 5 mm nach links schieben und nach vorne hin wegziehen.

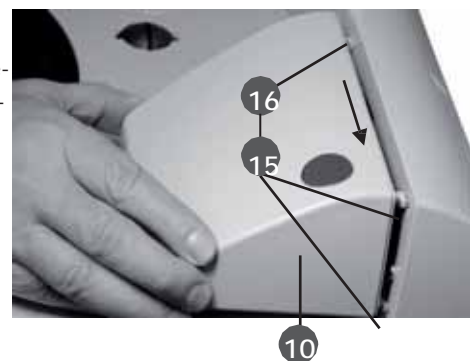


Achtung! Wird die Schutzabdeckung (10) abgenommen, ohne vorher den Brieföffner auszuschalten, blinkt die Betriebslampe (4). Brieföffner vor dem Entfernen der Papierrückstände ausschalten!

6.2.3 Papierrückstände vorsichtig entfernen.

6.2.4 Schutzabdeckung (10) mit den vier Halterungen (15) wieder in die vier Öffnungen (16) einführen und bis zum Einrasten nach rechts schieben.

6.2.5 Brieföffner kann wieder in Betrieb genommen werden.



7. Zubehör

- Briefauffangbehälter
- Netzteil
- Länderspezifisches Netzkabel
- Stift
- Bedienungsanleitung

8. Technische Daten

8.1 Leistungsdaten

Schlitzgeschwindigkeit:	Bis zu 400 Briefe pro Minute (abhängig von Briefformat/- Gewicht)
Brief-Durchlassdicke:	Max. 10 mm
Briefformate:	Bis C4 / B4
Öffnen von Briefen auf drei Seiten:	Bis C5 / B5
Stapelhöhe:	Max. 80 mm (abhängig von Briefformat/-Gewicht)

8.2 Elektrische Daten (Tischnetzteil)

Power-Input:	100-240 VAC, 50/60 Hz, 1.5 A Power-Output: 24 VDC, 5.0 A, 120 W max.
--------------	--

8.3 Abmessungen und Gewicht

Abmessungen (ohne Briefauffangbehälter):	424 mm lang 291 mm tief 190 mm hoch (Briefseitenanschlag eingeklappt)
Abmessungen Briefauffangbehälter:	322 mm lang 267 mm tief 148 mm hoch
Nettogewicht (ohne Briefauffangbehälter):	5,3 kg
Nettogewicht Briefauffangbehälter:	0,83 kg

9. Recycling / Umweltschutz



Die Richtlinie WEEE (Abfall aus elektrischen und elektronischen Geräteausstattungen; 2002/96/EG) wurde zum Schutz der menschlichen Gesundheit und der Umwelt aufgestellt, um sicherzustellen, dass ausgediente Produkte unter Nutzung der bestmöglichen Wieder- aufbereitungs-, Rückgewinnungs- und technischen Recyclingmöglichkeiten entsorgt werden. Ihr Produkt wurde aus hochwertigen Materialien und Komponenten entwickelt und hergestellt, die wiederaufbereitet und weiterverwendet werden können.

Werfen Sie dieses Produkt nicht in den Hausmüll!

Bitte informieren Sie sich über die örtlichen Sammelstellen für elektrische und elektronische Abfallprodukte, die entsprechend gekennzeichnet sind.

Wenn Sie ein Ersatzprodukt erwerben, können Sie Ihr Altgerät im Fachgeschäft / beim Lieferanten abgeben. Gemäß der Richtlinie WEEE ist der Fachhandel / Lieferant verpflichtet, Altgeräte zurückzunehmen.

10. EG-Konformitätserklärung

gemäss der EG-Niederspannungs-Richtlinie 2006/95/EG gemäß Anhang III B;
vom 12. Dezember 2006

Hiermit erklären wir, dass das nachstehend bezeichnete Produkt in seiner Konzeption und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie Niederspannung entspricht. Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung des Produktes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Hersteller:

Frama AG
Dorfstrasse 6
CH-3438 Lauperswil

Beschreibung des elektrischen Betriebsmittels:

Produktname: Access B400
Typ: Brieföffner

Es wird die Übereinstimmung mit weiteren, ebenfalls für das Produkt geltenden Richtlinien/Bestimmungen erklärt:

EMV-Richtlinie (2004/108/EG) vom 15. Dezember 2004

Angewandte harmonisierte Normen insbesondere:

EN 60950-1:2006/AC:2011

EN 55014-1:2006 + A1:2009 + A2:2011
EN 55014-2:1997 + A1:2001 + A2:2008
EN 55022:2010
EN 55024:2010
EN 61000-6-1:2007
EN 61000-6-3:2007 + A1:2011
EN 61000-3-2:2006 + A1:2009 + A2:2009
EN 61000-3-3:2008

Lauperswil, 01.03.2015



Thomas P. Haug
CEO

Änderungen in dieser Anleitung bleiben vorbehalten.

Frama Deutschland GmbH
Christinenstraße 2
40880 Ratingen
Freecall 0800 8575655
info@frama.de

Frama Austria GmbH
Neulinggasse 29/ Top 9
1030 Wien
Freecall 0800 225509
info@frama.at
